



Protokoll der Hauptversammlung vom 26.03.2023 in Liebegg; 10:00 Uhr

Traktanden:

- 1. Begrüssung / Rückblick 2023**
- 2. Wahl der Stimmzähler**
- 3. Protokoll der letzten ordentliche HV vom 22. März 2023 in Pfäffikon**
- 4. Jahresbericht des Präsidenten**
- 5. Jahresrechnung 2023, Revisorenbericht**
- 6. Information zur neuen Geschäftsführung**
- 7. Wahlen**
 - a) Vorstand**
 - b) Geschäftsführung**
- 8. Budget 2024**
- 9. Mitgliederbeiträge 2025**
- 10. Statutenänderung: Datenübermittlung und Bearbeitung**
- 11. Markt-Übersicht und Perspektiven**
- 12. Verschiedenes**

1. Begrüssung

Romain Beuret begrüsst alle Anwesenden herzlich in Liebegg. Mit einem kurzen Ausblick zur aktuellen allgemeinen Situation auf der Welt, beginnt die Hauptversammlung. Romain Beuret begrüsst alle anwesenden Gäste wie die Micarna, FIBL, Mutterkuh Schweiz und Bio Suisse.

2. Wahl des Stimmzähler

Die Stimmzähler Hansjörg Abt und Django Hegglin werden einstimmig gewählt. 29 Stimmberechtigte sind anwesend.

Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

3. Protokoll der letzten HV vom 22. März 2023

Das Protokoll war auf der Homepage der IG BWB ersichtlich und wird einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Romain Beuret liest den Jahresbericht vor. Der detaillierte Jahresbericht 2023 des Präsidenten ist auf der Homepage der IG Bio Weide-Beef aufgeschaltet.

5. Jahresrechnung 2023, Revisorenbericht

Im Voraus bedankt sich Markus Bollhalder für das Vertrauen vom Vorstand und der Mitglieder.

Durch einen Fehler der Labelbase, wurden im Jahr 2022 zu viele Tierbeiträge verrechnet und somit waren die Tierbeiträge fürs Jahr 2023 viel tiefer als normal. Aber im Durchschnitt über beide Jahren 2022 und 2023 stimmen die Tierbeiträge wieder. Das Projekt Wolfilm konnte mit einer schwarzen Null abgerechnet werden. Ein grosser Dank für die grosszügigen Spenden.

Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig angenommen.

Jahresrechnung IG Bioweidebeef 2023

Bilanz

Position	Schluss-Bilanz 31.12.2022		Schluss-Bilanz 31.12.2023	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
KK Raiffeisenbank	99'556.32		64'580.12	
Debitoren	250.00		-	
Aktive Rechnungsabgrenzung	10'000.00		10'000.00	
Kreditoren/TP		6'658.80		1'208.50
Eigenkapital		103'147.52		73'371.62
TOTAL	109'806.32	109'806.32	74'580.12	74'580.12

Erfolgsrechnung

	2022		2023	
	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand
Mitgliederbeiträge	17'850.00		18'030.00	
Tierbeiträge	38'560.00		9'504.00	
Beiträge an Projekt Film Wolf CH			2'050.00	
Homepage/Werbung		525.40		234.70
Projekt Film Wolf CH		1'580.00		0.00
Büromaterial/Porti/Buchführung		5'519.10		5'729.85
HV/Anlässe		3'899.05		3'726.55
Spesenentschädigungen		4'149.30		1'943.60
Vorstandsentschädigung		8'268.50		13'493.40
Personalaufwand Verwaltung		18'206.00		19'356.00
Beiträge Sozialversicherungen		3'496.60		4'034.70
Übriger Aufwand		0.00		2'942.50
Beiträge an Marktstützung				7'898.60
Erfolg	0.00	10'766.05	0.00	-29'775.90
Saldo Erfolgsrechnung	56'410.00	56'410.00	29'584.00	29'584.00

Kontrollrechnung 2023

Eigenkapital Schlussbilanz		73'371.62		0.00
Eigenkapital Eingangsbilanz		103'147.52	Gewinn	-29'775.90
Veränderung Eigenkapital		-29'775.90		-29'775.90

Revisorenbericht

Roman Zbinden liest den Revisorenbericht (Revisoren Andreas Braun und Roman Zbinden) vor und empfiehlt den Anwesenden die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und somit den Kassier und den Vorstand zu entlasten.

Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen und somit wird der Kassier und Vorstand entlastet.

6. Information zur neuen Geschäftsführung

Silvan Holenstein (Vorstand IG BWB) begrüsst alle Anwesenden. Weil Heinz Herzog als Geschäftsführer zurück tritt, hat der Vorstand neue Massnahmen treffen müssen, welche Silvan Holenstein erläutert.

Es ist schwierig eine geeignete Person zu finden, welche die Stelle von Heinz Herzog ersetzen kann und für ein Pensum der Anstellung von 20%.

Die IG BWB ist mit Elmar Barmettler welcher beim Institut für Agrarökologie (IfA) arbeitet ins Gespräch gekommen für eine mögliche Zusammenarbeit. Bei der IfA hat er das Mandat als Verkaufsleiter. Er hat Erfahrungen im Bereich Marktforschung und Erfahrungen im Grosshandel (Einkauf und Verkauf). Der Vorstand sieht in Elmar Barmettler eine grosse Bereicherung für die IG BWB und fürs Bio Weide-Beef. Er würde zuständig sein für die Absatzförderung, Stärkung der Marke Bio Weide-Beef, Transparenz für die ganze Wertschöpfungskette bilden, Vertrauensbeziehungen zwischen den einzelnen Partnern, Verbindlichkeiten aufbauen und die Zusammenarbeit mit den Partnern fördern.

Elmar Barmettler stellt sich auch noch selbst kurz vor.

Eine weitere Zusammenarbeit sieht der Vorstand mit der Mutterkuh Schweiz. Die Mutterkuh Schweiz ist sehr gut im Bereich Administration aufgestellt. Mathilde Reverchon würde für die IG BWB Protokolle schreiben, Sitzungen und Tagungen vorbereiten. Die Diskussion kam noch auf wegen Risiko, dass Informationen zu Mutterkuh Schweiz gehen könnten. Dies wurde aber von der Mutterkuh Schweiz garantiert, dass alle Information bei Mathilde Reverchon bleiben und nicht weiter zu Mutterkuh Schweiz gelangen.

Mathilde Reverchon stellt sich auch selber kurz vor.

Der Vorstand sieht diese Zusammenarbeiten als eine Chance und die sollte genutzt werden. Die Kosten für dieses Vorhaben kann der Vorstand stemmen, weil momentan ein grosses Eigenkapital vorhanden ist, dass wird aber unter Punkt 8. Nochmals erklärt.

7. Wahlen

Dominik Donat tritt als Vorstandsmitglied und Heinz Herzog tritt als Geschäftsführer zurück. Romain Beuret dank Ihnen für die geleistete Arbeit und werden mit einem kräftigen Applaus verabschiedet.

a) Vorstand

Stefan Schürmann stellt sich allen Anwesenden kurz vor. Stefan Schürmann wird als neues Vorstandsmitglied gewählt.

b) Geschäftsführung

Neu wird kein Geschäftsführer gewählt, sondern 2 Mandate für Mathilde Reverchon und Elmar Barmettler. Beide Mandate werden mit grossem Mehr gewählt von den Stimmberechtigten.

8. Budget

Markus Bollhalder stellt das Budget 2023 vor.

Jahresrechnung IG Bioweidebeef 2023

Bilanz

Position	Rechnung 2022		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand
Mitgliederbeiträge	17'850.00		18'000.00		18'030.00		17'500.00	
(Anzahl Mitglieder ca.)	595		600		601		583	
Tierbeiträge	38'560.00		16'000.00		9'504.00		34'000.00	
(Anzahl Tiere ca.)	9'712		4'000		2'376		8'500	
Übrige Erträge					2'050.00			
Homepage/Werbung		525.40	1'000.00			234.70		350.00
Marketingmassnahmen		0.00	3'000.00			0.00		3'000.00
Büromaterial/Porti/Buchführung		5'519.10	6'000.00			5'729.85		6'000.00
HV/Anlässe		3'899.05	4'000.00			3'726.55		4'000.00
Spesenentschädigungen		4'149.30	4'000.00			1'943.60		2'400.00
Vorstandsentschädigung		8'268.50	8'000.00			13'493.40		12'500.00
Personalaufwand Verwaltung		18'206.00	19'000.00			19'356.00		16'150.00
Beiträge Sozialversicherungen		3'496.60	4'000.00			4'034.70		1'000.00
Projekt Entwicklung BWB		0.00	0.00			0.00		21'620.00
Übriger Aufwand		1'580.00	400.00			2'942.50		1'000.00
Beiträge an Marktstützung		0.00	0.00			7'898.60		0.00
Ergebnis		10'766.05	-15'400.00		-29'775.90		-16'520.00	
Saldo Erfolgsrechnung	56'410.00	56'410.00	34'000.00	34'000.00	27'534.00	29'584.00	51'500.00	51'500.00
Mitgliederbeiträge 22:	30.00	2023	30.00		Mitgliederbeiträge 24:	30.00		
Tierbeiträge 2022:	5.00	2023	4.00		Tierbeiträge 2024:	4.00		

Das Projekt mit der IfA kostet die IG BWB Fr. 21.'620.- inklusive von Fr. 1'000.- Reserven.

Die Anstellung von Elmar Barmettler ist mit einem jährlich kündbaren Vertrag geregelt. Für die Kosten will der Vorstand intern nach Geldern suchen.

Es kam noch das Thema auf, wie man das Projekt mit der IfA Elmar Barmettler auf Erfolg prüfen wird. Dazu müssten Parameter definiert werden, welche man prüfen kann wie Transparenz, Schlachtmengen, Vertrauen usw.

Ein essenzieller Punkt ist auch, dass die Migros hinter dem Projekt steht und sie muss unbedingt mit ins Boot genommen werden, und die angestrebten Ziele müssen auf Gegenseitigkeit beruhen.

Das Budget wird mit 28 Stimmen angenommen mit 1 Enthaltung.

9. Mitgliederbeiträge

Die Mitglieder- und Tierbeiträge bleiben unverändert und wird auch einstimmig angenommen.

10. Statutenänderung: Datenübermittlung und Bearbeitung

Durch die Statutenänderung für die Datenübermittlung und Bearbeitung soll die Planung der Mengen verbessert werden. Zugleich kann der Vorstand besser eruieren wo Probleme bei mangelnder Qualität herrschen und so Massnahmen ergreifen. Ein weiterer Punkt ist auch bei allfälliger Überproduktion von schlachtreifen Tieren, der Vorstand kann die Migros frühzeitig informieren, um dann mögliche Aktionen zu starten.

Die Statutenänderungen welche auf der Homepage der IG BWB aufgeschaltet waren, werden von den Stimmberechtigten angenommen.

11. Markt-Übersicht und Perspektiven

Momentan ist ein Überhang vorhanden. Aber die Micarna hat angekündigt mehr Tiere fürs Ostergeschäft zu Schlachten.. In der Westschweiz besteht weiterhin ein Überhang an Tieren.

Für die Chefmetzger der Ostschweiz wird ein Anlass im Toggenburg organisiert. Somit will man Kundenpflege betreiben und die Verkaufsförderung an der Theke ankurbeln. Der Aufnahmestopp für Neuproduzenten bleibt weiterhin.

12. Verschiedenes

Der Fleischverkauf an der offenen Theke ist nicht in allen Migros Filialen vorhanden. Das sollte verbessert werden.

Ein Vorschlag ist gekommen, dass nur noch einen Anlass von der IG BWB organisiert werden soll. Der Grund dafür ist, dass an den Anlässen ein sehr kleiner Teil der Produzenten teilnehmen. Der Vorstand nimmt das so entgegen und wird geprüft.

Am 12:40 Uhr wird die Hauptversammlung durch Romain Beuret geschlossen.

Das BWB Voessen wurde von der Micarna gesponsert.

Am Nachmittag wird Rennie Eppenstein vom FIBL einen Vortrag über «Welche Zukunft für die Weidemast» halten.

Paspels, 10.04.2024

Der Präsident



Romain Beuret

Der Protokollführer



Christian Obrecht